

AUFTRAG ZUR HERSTELLUNG EINES KUNSTWERKES

(Nichtzutreffendes streichen – ohne Gewähr)

zwischen: _____
(im Vertrag „Auftraggeber“ genannt)

Anschrift: _____

und: _____
(im Vertrag „Auftragnehmer“ genannt)
Anschrift: _____

1. Vertragsgegenstand

Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer, das nachfolgend beschriebene Kunstwerk zu erstellen:

(Titel, Technik, Material, Maße, Rahmung)

2. Termin der Fertigstellung

Das Werk ist bis zum _____ fertig zu stellen.

Bis zum _____ ist das Kunstwerk von der Künstlerin / dem Künstler am vereinbarten Ort zu installieren.

3. Preis

Das Honorar für die Anfertigung des o. g. Werkes beträgt: _____ €
Der Betrag enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer.

4 Fälligkeit des Honorars

- 30 % des Kaufpreises sind bei Auftragserteilung, 70 % bei Übergabe fällig.
- Der Kaufpreis wird bei der Übergabe des Werkes an den Auftraggeber fällig.
- Der Kaufpreis wird spätestens am: _____ fällig.
- Der Kaufpreis wird in _____ Raten von _____ € zum 15. eines jeden Monats fällig beginnend am _____.

Bis zur vollständigen Bezahlung des Werkes verbleibt dieses im Eigentum des Auftragnehmers (Eigentumsvorbehalt).

5. Rücktrittsklausel

Auftraggeber und Auftragnehmer haben das Recht, vom Vertrag zurückzutreten, wenn unüberbrückbare Meinungsverschiedenheiten auftreten.

Im Falle des Rücktritts des Auftraggebers schuldet dieser dem Künstler die nachweislich entstandenen Kosten.

6.

Der Auftraggeber erhält das Recht, ohne Anspruch des Auftragnehmers auf ein Honorar, Abbildungen des Kunstwerks zu veröffentlichen. Er darf dieses Recht an andere kirchliche Institutionen übertragen.

7. Weitere Vereinbarungen

8. Schlussbestimmungen

Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.

Gerichtsstand ist der Wohnsitz des Auftraggebers.

Unterschrift und Datum:

Ort/Datum _____, den _____

Auftragnehmer:

Unterschrift

Auftraggeber (siehe Kirchenvorstandsbeschluss vom _____):

Der/die Vorstandsvorsitzende _____

Unterschrift

2 Mitglieder

Unterschriften